



Niederschrift zur 16. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen

Sitzungstermin: Mittwoch, den 25.11.2009
Sitzungsbeginn: 19:05 Uhr
Sitzungsende: 19:50 Uhr
Ort, Raum: **Bürgerhaus Wünsdorf (großer Saal), Am Bürgerhaus 1 in
15806 Zossen, Ortsteil Wünsdorf**

Anwesend sind:

Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung

Frau Karola Andrae

Stadtverordnete(r)

Herr Sven Baranowski

Frau Melinda Bock

Frau Sabine Brumm

Herr Burkhard Degner

Herr Tim Grebe

Herr Peter Hummer

Herr Wilfried Käthe

Herr Torsten Kniesigk

Herr Hermann Kühnapfel

Herr Hans-Jürgen Lüders

Herr Olaf Manthey

Herr Ralf Markwardt

Frau Susanne Michler

Frau Petra Miersch

Herr Andreas Noack

Herr Carsten Preuß

Frau Waltraud Schröder

Herr Reinhard Schulz

Herr Jürgen Steinert

Frau Gudrun Timm

Herr Konrad Tschorn

Herr Rolf von Lützow

Frau Freifrau Maria von Schrötter

Herr Rainer Zurawski

Bürgermeisterin

Frau Michaela Schreiber

Protokollant

Frau Carmen Schulze

Gäste

Bürger

ca. 30

Herr Fred Hasselmann

MAZ

Stadtverordnete(r)

Frau Sylvia Menges

entschuldigt

Herr Dr. Rainer Reinecke

entschuldigt

Herr Erwin Rust

entschuldigt

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung**

Die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Frau Andrae, eröffnete um 19:05 Uhr die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Sie entschuldigte weiterhin Frau Schreiber, die aufgrund der Verbandssitzung des KMS etwas später an der Sitzung teilnehmen wird.

zu 2 **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Von den 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung waren derzeit 23 Mitglieder anwesend. Die Stadtverordnetenversammlung war somit beschlussfähig.

zu 3 **Feststellung der Tagesordnung**

Es gab keine Änderungswünsche der Stadtverordneten.

zu 4 **Anträge von Fraktionen**

zu 4.1 **Antrag der Fraktion DIE LINKE, SPD und VUB vom 03.11.2009, übergeben an die Stadt Zossen am 04.11.2009 auf der Stadtverordnetenversammlung: Aussetzung der weiteren Planungen und Vorbereitungen zum Bau der Kita an der B 96 Wünsdorf Bürgerantrag ermöglichen (Wiedervorlage) Vorlage: 108/09**

Frau Andrae fragte nach, ob Aussprache erwünscht ist.

Herr Preuß informierte, dass die Bürgerinitiative „Pro Kita Martin-Luther-Straße“ vor Sitzungsbeginn der Ausschussvorsitzenden, Frau Andrae, ca. 1.200 gültige Unterschriften übergeben hat und bedankte sich insbesondere bei den Bürgern. Weiterhin appellierte er, dass der Einwohnerantrag mit aller Ernsthaftigkeit seitens der Verwaltung geprüft werden muss.

Herr Preuß stellte einen Antrag auf namentliche Abstimmung.

Frau Michler betonte, dass das Engagement der Bürger zwar eine gute Sache darstelle, dies aber einen weiteren Verzug für den Bau der Kita bedeute. Sie appellierte nicht per Bürgerantrag zu entscheiden und den Antrag abzulehnen.

Herr Baranowski bekräftigte, dass der Bürgerwille akzeptiert werden muss, es dennoch keine Verzögerungen bezüglich der Planungen zum Bau der Kita geben darf. Herr Baranowski stellte einen Änderungsantrag auf Fortsetzung der Planungen, standortoffen bis zum 31.01.1010. Es müsse ein Kompromissstandort gefunden werden.

Ab 19:20 Uhr nahm Frau Schreiber an der Sitzung teil, somit waren derzeit 24 Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung anwesend.

Ab 19:30 Uhr nahm Frau Timm an der Sitzung teil, somit waren derzeit 25 Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung anwesend.

Nach kontroverser Diskussion bezüglich des „Für“ und „Wider“ des Antrages zur Aussetzung der weiteren Planungen stellten Herr Manthey und Herr Kühnapfel einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Ende der Rednerliste und Abstimmung.

Abstimmung: einstimmig 25 x Ja

Frau Andrae beendete die Rednerliste.

Frau Schreiber fasste nochmals ihre Bedenken bezüglich der Aussetzung der weiteren Planungen zum Bau der Kita Wünsdorf zusammen (Hortproblem in Wünsdorf, Bauzeit von 14 Monaten - Zeitfenster ist quasi bereits geschlossen, wenn Kita und Horträume 2011 nicht stehen, wird sie als Bürgermeisterin wieder angeprangert, Kita kostet nicht nur Geld, sondern auch Zeit, Baugenehmigung ist für Wünsdorfer Platz beantragt etc.). Frau Schreiber appellierte, dem Antrag zur Aussetzung weiterer Planungen zum Bau der Kita Wünsdorf nicht zuzustimmen (der Bürgerantrag wird selbstverständlich geprüft).

Damit erfolgte die namentliche Abstimmung zum Änderungsantrag von Herrn Baranowski auf Fortsetzung der Planungen, standortoffen bis zum 31.01.2010.

Frau Andrae	NEIN	Frau Michler	NEIN
Herr Baranowski	JA	Frau Miersch	JA
Frau Bock	JA	Herr Noack	NEIN
Frau Brumm	JA	Herr Preuß	JA
Herr Degner	NEIN	Frau Schreiber	NEIN
Herr Grebe	JA	Frau Schröder	NEIN
Herr Hummer	NEIN	Frau von Schrötter	JA
Herr Kniesigk	NEIN	Herr Schulz	JA
Herr Kühnapfel	NEIN	Herr Steinert	JA
Herr Lüders	JA	Frau Timm	JA
Herr v. Lützow	JA	Herr Tschorn	JA
Herr Manthey	NEIN	Herr Zurawski	NEIN
Herr Markwardt	NEIN		

Abstimmung: 13 / 12 / 0

Damit wurde der Änderungsantrag angenommen.

Somit kam der Antrag zur Aussetzung der Planungen nicht mehr zur Abstimmung.

zu 5 Schließung der Sitzung

Die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Frau Andrae, schloss um 19:50 Uhr die Sitzung.

Karola Andrae
Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung

Carmen Schulze
Protokollantin